

Olympia: Verantwortungslos

Madrid. Das mit der Wirtschafts- und Finanzkrise kämpfende Spanien hat die Kritik an der Bewerbung Madrids um die Olympischen Sommerspiele 2020 zurückgewiesen. José Ignacio Wert, Minister für Bildung, Kultur und Sport, nannte das Budget in Höhe von 1,7 Milliarden Euro »sparsam« und »verantwortungsbewußt«. Madrids Bürgermeisterin Ana Botella erklärte, die erneute Olympiabewerbung sei von nationalem Interesse. Das ganze Land stehe hinter dem Projekt. Spanien kämpft seit 2011 gegen eine anhaltende Rezession, die Arbeitslosenquote stieg auf inzwischen über 26 Prozent, die Regierung kürzte Ausgaben auch im Bildungs-, Gesundheits- und Sozialbereich. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/194777.olympia-verantwortungslos.html>